

Erstes Treffen der Projektgruppe „Wärmeenergie Erdbach“

Nach einer ersten Informationsveranstaltung im Frühjahr, bei der die Möglichkeiten einer zentralen Energieversorgung in Erdbach vorgestellt wurde, soll nun die Idee zur Planung eines Nahwärmenetzes vorangetrieben werden. Nachdem die Gemeindevertretung den Erdbacher Ortsbeirat beauftragt hatte, die Möglichkeit der Gründung einer Projektgruppe auszuloten, traf sich diese erstmals am 11.11.2019. Neben zahlreichen weiteren Interessenten haben 16 anwesende Interessierte die „Projektgruppe Nahwärmenetz“ ins Leben gerufen. Unterstützt wird diese von Ingo Dorsten, Energie- und Klimaschutzmanager des Lahn-Dill-Kreises, sowie von den Stadtwerken Herborn.

Ziel der Projektgruppe ist es innerhalb der nächsten Monate belastbare Zahlen zur Kalkulation eines möglichen Wärmepreises zusammen zu stellen und gleichzeitig das Gesamtprojekt weiter zu entwickeln.

Viele alte Heizkessel in Erdbach

Nach einer aktuellen Erhebung gibt es in Erdbach derzeit 196 Ölkessel und 26 mit Flüssiggas befeuerte Heizungsanlagen. Mehr als 60% davon sind älter als 22 Jahre und werden in den nächsten 6 bis 8 Jahren ihrem technisch bedingten Lebensende entgegen sehen. Insgesamt liegt der Gesamtkapitalbedarf für alle Bürger/innen in der Summe bei rund 2 Mio. €. Dazu kommen jährliche Betriebskosten für Heizöl in Höhe von rund 200.000 Euro.

Ziel soll es sein, mittelfristig für alle interessierten Erdbacher Haushalte eine gemeinsame Lösung zur Energieversorgung (Heizung/Warmwasser) zu finden, die zum einen umweltfreundlicher, zum anderen für den Einzelnen kostengünstiger ist. Ein günstiger Nebeneffekt wäre, dass eine Bevorratung mittels Heizöltanks sowie der zugehörige Brenner im Keller entfallen, das künftig benötigte Gerät hätte die Größe einer kleinen Gasterme. Ein weiterer Aspekt wäre die Unabhängigkeit vom Ölpreis. Es ist davon auszugehen, dass die laufenden Kosten bereits zu Beginn moderat sein dürften und sich nach Abschreibung der Anlagen noch weiter reduzieren könnten. Auch öffentliche Fördermittel für solche Projekte stehen bereit.

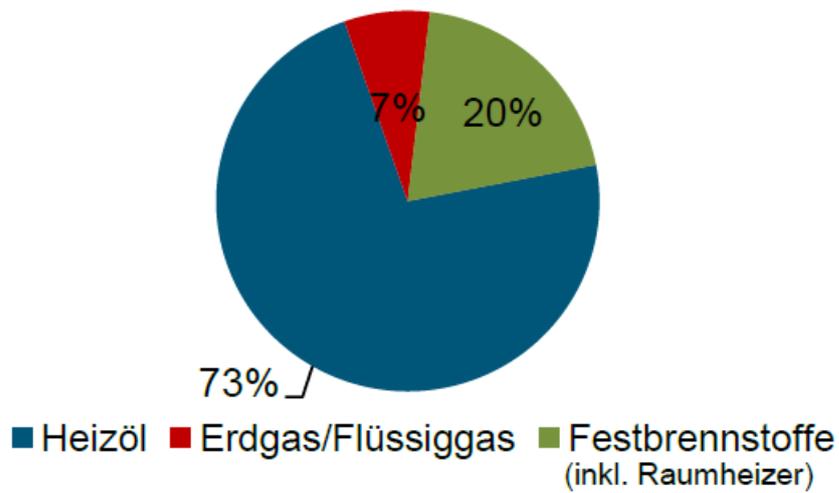
Welche Aufgaben wird die Projektgruppe angehen?

Eine wichtige Aufgabe wird es sein, zunächst festzustellen, wer in Erdbach grundsätzlich Interesse hat, sich an einem möglichen Projekt zu beteiligen. Dazu werden Informationen an die Bürger/innen ausgeteilt und geschulte Ansprechpartner sollen gemeinsam mit den Interessenten die vorhandenen Heizkessel erfassen und bewerten.

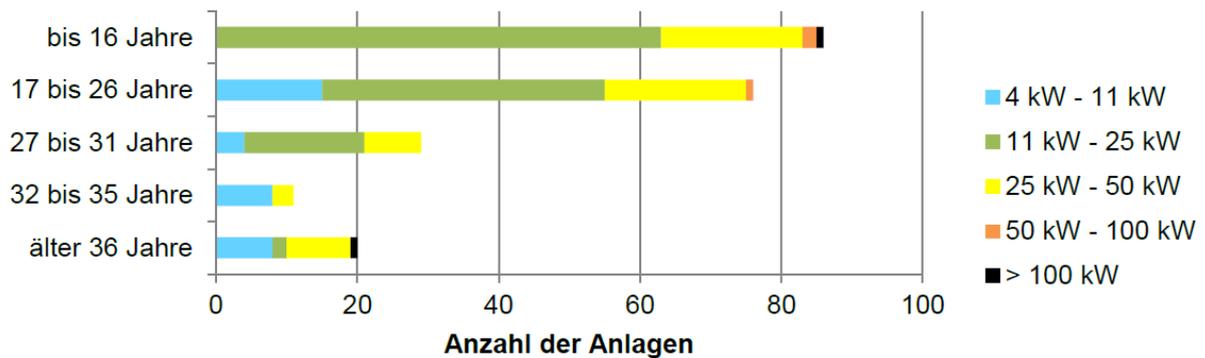
Untersucht werden soll weiterhin die Einbindung von Abwärme aus den Öfen der Fa. Hofmann, eine evtl. Nutzung der „warmen“ Quelle am Wallbrunnen (Nähe Friedhof) und die Eigenstromerzeugung durch Photovoltaik.

Eine weitere Informationsveranstaltung für alle Bürger ist in 2020 geplant, ferner soll in den Breitscheider Nachrichten regelmäßig über den aktuellen Stand der Planungen berichtet werden. Die nächste Sitzung der Projektgruppe soll am 16.12. ab 19,30 Uhr im alten Schulsaal in Erdbach stattfinden.

inst. Leistung nach Energieträger



Verwendete Brennstoffe für Heizungsanlagen in Erdbach (Quelle: Lahn-Dill-Kreis)



Alter der Heizungsanlagen in Erdbach (Quelle: Lahn-Dill-Kreis)